

## **Feedback Indienaustausch**

Im folgendem werde ich über den Austausch mit Schülern aus Indien berichten.

Ich hatte mit meinem Gast schon Monate vor Beginn des Austausches angefangen, per WhatsApp und Facebook zu schreiben. Ravi, mein Austauschpartner, freundlich und neugierig, allerdings auch ein wenig indiskret und fordernd. Schon dort hat man den großen Unterschied zwischen den Kulturen bemerkt.

Als er dann nach Dresden kam, benahm er sich ganz anders, als ich erwartet hatte. Er war anfangs ein wenig introvertiert und alles schien ihm ein wenig Angst zu bereiten, mir gegenüber verhielt er sich allerdings, als wären wir alte Freunde. Dies hat mich überrascht. Meinen Eltern gegenüber blieb er jedoch immer etwas steif und ein wenig zu höflich und hat sehr auf seine Aussagen geachtet. Am Frühstückstisch wurde ich oft gefragt, ob er etwas sagen oder fragen dürfe, oder ob das unangemessen sei. War es nicht.

Gegessen hat er gut, wenn auch nicht viel. Was er kannte und Süßes wurde verschlungen, Unbekanntes musste man ihm erst näher bringen. So richtig hat er sich mit der deutschen Küche nicht angefreundet.

Großes Interesse an den Sehenswürdigkeiten Dresdens bestand nicht, das Alltagsleben, der Flair und der Gesamteindruck wurden jedoch genauestens erforscht. Ravi war überrascht von der Ruhe und der Sauberkeit auf den Straßen und auch von dem Umgang der Menschen untereinander.

Besondere Begeisterung wurde auf die Infrastruktur gelegt. Sowohl die geregelten und durchgeplanten Bahnfahrzeiten, als auch die hier typisch Autos, Fahrräder, Mopeds, Motorräder und sogar Kinderanhänger und -sitze wurden erfragt. Die Ordnungsvorschriften wurden mit wenig Elan notdürftig eingehalten, dazu gehört das Benutzen von Mülleimern und das Einhalten der üblichen Straßenverkehrsregeln (Ampeln).

An Programmpunkten hat am besten der Besuch in der gläsernen Manufaktur und der Kletterpark Moritzburg gefallen.

Alles in Allem war es ein gelungener Austausch, der mit seinen Höhen und Tiefen lange in Erinnerung bleiben wird.

Sophie Herz